

Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

13. Jahrgang | Nr. 1 | 15. Januar 2020

Neujahrsempfang der Stadt Tauberbischofsheim



Am 5. Januar hatte Bürgermeisterin Anette Schmidt unter dem Motto "Wir bewegen etwas" alle Bürgerinnen und Bürger in die Stadthalle eingeladen, um das neue Jahr 2020 zu begrüßen.

Rund 550 Bürgerinnen und Bürger, Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie aus dem Vereinsleben und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung waren gekommen, um gemeinsam auf das neue Jahr anzustoßen.

In ihrer Ansprache wünschte Bürgermeisterin Anette Schmidt allen Bürgerinnen und Bürgern Gesundheit und Glück für das neue Jahr. Im kommenden Jahr sollen für die Stadt neue Akzente gesetzt werden, darunter am Schulzentrum, am Gymnasium, beim Hochwasserschutz und auf dem Laurentiusberg.

Ihr Dank galt besonders den ehrenamtlich Tätigen und der Bürgerstiftung. Anschließend wünschten auch Prof. Dr. Wolfgang Reinhard und Nina Warken den Bürgerinnen und Bürgern in ihren Grußworten alles Gute im neuen Jahr.

Die Stadt- und Feuerwehrkapelle, die in diesem Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum feiert, sorgte für musikalische Unterhaltung.



In dieser Ausgabe

Tauberbischofsheim
Digital im „Tauber-Valley“

Seite 2

VON jungen Leuten FÜR junge Leute
Mensch-ärgere-dich-nicht

Seite 6

Informationen
Flächenlos-Versteigerung in Dittigheim und Dittwar

Seite 10

Veranstaltungen

Seite 11

Musizierabend in der Musikschule

Zu einem gemeinsamen adventlichen Musizierabend eingeladen hatte die Klavierklasse von Jeanna Bechtold der städtischen Richard-Trunk-Musikschule. Viele Eltern und Geschwister waren gekommen, um sich gemeinsam auf Weihnachten einzustimmen.

„Ich veranstalte mit meinen Schülerinnen und Schülern zweimal im Jahr einen solchen Abend“, so Jeanna Bechtold. „Für die Schüler bietet es einen besonderen Anreiz zu Üben und das Vorspiel ist eine gute Übung, vor Publikum zu spielen.“ So spielten Sina Eisenhauer, Hannes Rohe, Lea Konrad, Maxim Ksanke, Stephanie Kraus, Michael Geiger und Jonas Imhof Stücke aus ihrem derzeitigen Repertoire. Den Zuhörern wurde dabei eine große Bandbreite geboten: Von klassischen Weihnachtsliedern wie „Fröhliche Weihnacht überall“ und „Oh du fröhliche“ über „He's a Pirate“ aus dem Film „Fluch der Karibik“ bis hin zu „Für Elise“ und „Tennessee“ aus dem Film



„Pearl Harbor“. Eine Besonderheit stellt Michael Geiger dar, der als Wiedereinsteiger seit Januar Klavierunterricht hat und aufgrund seiner Erblindung gekonnt alle Stü-

cke aus dem Gedächtnis spielt. Am Ende waren alle stolz auf ihre Leistung und auch die Zuhörer freuten sich über die gelungene und adventliche Unterhaltung.

Landesweites Digitallabor kommt in den Main-Tauber-Kreis – Digital im „Tauber-Valley“

Kleine und mittlere Unternehmen sollen neue Wege kennenlernen, mit modernen Technologien, Verbraucher-Trends oder der digitalen Transformation Schritt zu halten. Um den Mittelstand bei dieser Herausforderung direkt vor Ort zu unterstützen und Innovationspotentiale zu fördern, kommt das Popup Labor Baden-Württemberg im Februar 2020 in den Main-Tauber-Kreis.

Das sechste Popup Labor wird **vom 5. bis zum 14. Februar 2020** in Tauberbischofsheim und Bad Mergentheim stattfinden. Standorte der Veranstaltungen sind zum einen das Technologie- und Gründerzentrum in Tauberbischofsheim, zum anderen das Campus Bad Mergentheim der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mosbach im Schloss. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die neuesten Informationen zum Programm und zur Anmeldung sind stets auf der Website unter: www.popuplabor-bw.de zu finden.

Behandelt werden innovative Themen, die den Teilnehmern in interessanten Workshops näher gebracht werden. Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitende und Auszubildende von Unternehmen und Start-ups sind eingeladen, die Innovationswerkstatt zu nutzen, um mit neuen Produkten, Dienstleistungen und Geschäftsprozessen zu experimentieren.

Es werden wieder eine Vielzahl von interaktiven Workshops mit hohem direktem Anwendungsnutzen für KMU veranstaltet werden: beispielsweise zu Innovationsmethoden wie SCRUM, Führung und Zusammenarbeit 4.0, Digitalisierung in Gastronomie und Hotellerie oder auch Digitales Handwerk. „Wünschenswert ist natürlich eine hohe Teilnahme an den vorbereiteten Workshops. Wir wollen für die Teilnehmer einen Mehrwert kreieren und die Basis für Netzwerke schaffen. Ich hoffe, dass die Unternehmer die dort gewonnenen Inspirationen für sich nutzen können“, so Bürgermeisterin Anette Schmidt.

Das Projekt Popup Labor BW ist ein Vorhaben, das vom Technologiebeauftragten der Landesregierung Baden-Württemberg konzipiert wurde und vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg im Rahmen des Projekts „Innovationswerkstatt Baden-Württemberg“ gefördert wird. Es richtet sich gezielt an kleine und mittlere Unternehmen (KMU) im Main-Tauber-Kreis, um sie unmittelbar und ortsnahe bei der Umsetzung von Innovationen zu unterstützen. Programm und kostenfreie Anmeldung finden Sie unter <https://www.popuplabor-bw.de/programm-und-anmeldung>.



Badische Landesbühne spielt: „nichts, was uns passiert“

Die Badische Landesbühne zeigt **am Montag, 20. Januar, um 19.30 Uhr** in der Stadthalle in Tauberbischofsheim Bettina Wilperts Debütroman „nichts, was uns passiert“ in einer Bühnenfassung von Christine Künzel.

Sommer 2014. In Brasilien ist Fußballweltmeisterschaft, in Deutschland Partystimmung, im Leipziger Studentenmilieu wird mit viel Alkohol gefeiert. Anna ist 27 Jahre alt. Sie will dolmetschen, jobbt nach dem Studium in einer Kneipe und lernt Jonas kennen. Er promoviert über ukrainische Popliteratur und hat eben eine Trennung hinter sich. Die beiden sind sich sympathisch und verbringen eine Nacht, aus der nichts folgt; kein gemeinsames Frühstück, keine Verabredung. Zufällig treffen sie sich auf einer Party wieder, völlig betrunken schleppt Jonas Anna ab. Aber sie will diesmal keinen Sex und sagt nein – oder glaubt zumindest, nein gesagt zu haben. Anna ist zu kraftlos, zu betrunken, um Jonas aufzuhalten. Ihr ist klar, dass er ihr Selbstbestimmungsrecht missachtet hat. Erst nach zwei Monaten Wut und Depression zeigt sie ihn an. Aber was sie als Vergewaltigung erlebt hat, war für ihn nicht der beste, aber ohne

den geringsten Zweifel einvernehmlicher Sex. Er fühlt sich gebrandmarkt, stigmatisiert, sie sieht sich als Falschbeschuldigte diffamiert. Denn bald wird überall über den Fall gesprochen, in der Universität, in der ganzen Stadt. Wer hat Recht? Was ist in besagter Nacht wirklich passiert? Berichte von Anna und Jonas, von Freunden, Verwandten, Uni-Professoren, WG-Mitbewohnern und Arbeitgebern ergeben ein widersprüchliches, komplexes Bild. Der Roman nichts, was uns passiert thematisiert,

welchen Einfluss eine Vergewaltigung auf Opfer, Täter und das Umfeld hat und wie unsere Gesellschaft mit sexueller Gewalt umgeht. Bettina Wilpert erhielt für ihren Debütroman, der 2018 erschien, den aspekte-Literaturpreis.

Kartenvorverkauf:

Schwarz auf Weiss Buchhandel

Tel.09341-7768

E-Mail: schwarzaufweiss@tauberbuch.de

Foto: Sonja Ramm



Gleichen Sie Ihre Vereinsdaten ab!

Auf der städtischen Webseite unter www.tauberbischofsheim.de/vereine findet sich ein Vereinsregister der Stadt Tauberbischofsheim. Bitte schauen Sie, ob Ihre Daten aktuell sind, wenn nicht: Geben Sie uns Rückmeldung an news@tauberbischofsheim.de!

Tauberbischofsheimer Schlosskonzerte

Der „Teufelsgeiger mit der Engelsseele“ Berlinski gastiert mit dem Russischen Kammerorchester Sankt Petersburg im Rathaussaal Tauberbischofsheim.

Die Russische Kammerphilharmonie Sankt Petersburg ist immer wieder ein höchst willkommener Gast bei den Tauberbischofsheimer Schlosskonzerten. Das Publikum schätzt das überragende Niveau und die unbändige Spielfreude dieses in der russischen Streichertradition stehenden Ensembles.

Zum Auftritt **am Freitag, 7. Februar** im Rathaussaal gesellt sich als Solist Dmitri Berlinsky dazu, der „Teufelsgeiger mit der Engelsseele“, wie er von der Fachpresse in Anspielung auf Niccoló Paganini genannt wird. Berlinski war der jüngste Sieger beim internationalen Paganini-Wettbewerb in Genua und spielt auf der Guarneri del Gesù, die dem legendären Geigenvirtuosen des 19. Jahrhunderts gehörte. Auf seiner steilen Karriere hat er die renommiertesten Konzertsäle der Welt wie die Carnegie Hall in New York oder die Suntory Hall in Tokyo erobert.

Er prägt den Abend in Tauberbischofsheim mit Werken für Violine und Orchester: Bachs Violinkonzert a-moll, Paganinis „Cantabile“ und „Introduction und Rondo Capriccioso“ von Saint-Saens. Weiter auf dem Programm steht eines der populärsten Stücke für Streichorchester, Griegs Holberg Suite und, seltener zu hören, aber umso reizvoller, die St Pauls Suite des englischen Komponisten Gustav Holst.

Das Konzert beginnt um 20 Uhr im Rathaussaal Tauberbischofsheim. Karten in der B-Kategorie sind noch in der Tourist-

Information (Tel. 0 93 41 – 803-33) erhältlich. Der A-Block ist bereits ausverkauft. Informationen gibt es auch unter www.tauberbischofsheim.de.



Bestellung von Brennholz lang aus dem Stadtwald Tauberbischofsheim

Das Forstrevier Tauberbischofsheim nimmt verbindliche Vorbestellungen für Brennholz lang entgegen.

Die Preise für Brennholz lang wurden durch das Forstamt wie folgt festgelegt:

Holzart Buche/ Hainbuche 57 Euro/fm, beim Kauf von weniger als 10fm 59 Euro/fm.

Holzarten Esche, Ahorn, Eiche, Kirsche 54 Euro/fm, beim Kauf von weniger als 10fm 56 Euro/fm.

Eine Vorbestellung bestimmter Hartholzarten ist nicht möglich.

Nadelholz und Weichlaubholz in langer Form wird für 42Euro/fm angeboten, beim Kauf von weniger als 10fm 45Euro/fm.

Alle Preise sind inklusive Mehrwertsteuer.

Das vorbestellte Holz wird im Laufe des Winters und soweit möglich wohnortnah an einem Waldweg im Stadtwald Tauberbischofsheim bereitgestellt. Die Termine der Flächenlosversteigerungen werden jeweils im Amtsblatt und der Tagespres-

se bekannt gegeben. Bestellungen von Brennholz lang nimmt das Forstrevier TBB, Förster Jochen Hellmuth über Telefon 09346/929217, Handy 0175/2607684 oder per E-Mail an jochen.hellmuth@main-tauber-kreis.de entgegen oder Förster Martin Sauer über Handy 0175/1835280, Telefon 06283/226223 oder per Email an martin.sauer@main-tauber-kreis.de.

Gastfamilien für drei Schüler aus Vitry-le-François gesucht

Drei Schüler des beruflichen Gymnasiums unserer Partnerstadt Vitry-le-François suchen im kommenden Frühjahr für drei Wochen ein Quartier an der Tauber. Bei ihrem Besuch in Vitry Mitte Dezember hatte Bürgermeisterin Anette Schmidt die Gelegenheit, die drei Schüler des Lycée Professionnel persönlich kennenzulernen. Diese machen ein berufliches Abitur und werden **vom 8. bis 28. März 2020** im Rahmen eines Erasmusprojektes ein Praktikum in Tauberbischofsheimer Betrieben absolvieren.

Zwei der Schüler, die sich beruflich auf die Wartung von Industrieanlagen bzw. Kesselbau spezialisieren, werden ihr Praktikum in einem metallverarbeitenden Unternehmen machen, der Dritte sucht noch eine hiesige Kfz-Werkstatt, da er sich für die Wartung von Autos entschieden hat.

In der ersten Woche werden die Jugendlichen von zwei französischen Lehrern begleitet, wenn sie die Berufsschule in Tauberbischofsheim besuchen, in der letzten Woche kommen zwei andere Lehrer aus Vitry, die das Praktikum abnehmen. Ähnliche Projekte wurden in Vorjahren bereits erfolgreich durchgeführt.

Als aktive Judokas freuen sich die drei jungen Vitryaner schon, der Einladung der TSV Judo Abteilung zu folgen und in Tauberbischofsheim mit den deutschen Sportfreunden trainieren zu können.

Austauschprojekte sind wunderbare Erfahrungsmöglichkeiten sowohl für die aktiv teilnehmenden Schüler als auch für die Mitglieder der beteiligten Gastfamilien.

Wenn Sie das Projekt als Gastfamilie unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Sigwalt-Fischer, die gerne offene Fra-

gen beantwortet, unter 09341/ 5937 bzw. marg.sigwalt@yahoo.de.

Mitte Dezember war Bürgermeisterin Anette Schmidt in Vitry-le-François zu Gast. Bürgermeister Jean-Pierre Bouquet hatte das neue Stadtoberhaupt eingeladen und so stand vor allem das gegenseitige Kennenlernen auf dem Programm. Aus Tauberbischofsheim wurde Anette Schmidt vom langjährigen Komiteemitglied Marguerite Sigwalt-Fischer und Helga Hepp, Geschäftsführerin des Partnerschaftskomitees, begleitet.

„Très sympathique“ fand man die neue Bürgermeisterin Anette Schmidt auf französischer Seite und so soll auch 2020 die Zusammenarbeit mit Besuchen weiter vertieft werden.



Die Bürgermeister Schmidt und Bouquet mit den Schülern sowie ihrem Lehrer und Fr. Sigwalt-Fischer, die das Projekt auf beiden Seiten koordinieren.



Die Bürgermeister Schmidt und Bouquet

Räum- und Streupflicht für Anlieger – Salz darf nur bei Eisregen zum Einsatz kommen

Bei Schnee sind auch Eigentümer und Grundstücksbesitzer in der Pflicht, angrenzende Gehwege von Schnee zu befreien, um Unfälle durch Schneeglätte zu vermeiden. Darauf weist das städtische Ordnungsamt hin.

Die Räum- und Streupflicht gilt für Grundstücke, die innerhalb einer Ortschaft an einer Straße liegen oder eine Zufahrt bzw. einen Zugang besitzen. Die Gehwege müssten werktags bis 7 Uhr sowie sonn- und feiertags bis 8 Uhr geräumt und gestreut sein. Auch wenn zu einem späteren Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- und Eisglätte auftreten, müssen Anlieger bis 21 Uhr schnell reagieren.

Dabei gilt es folgende Regeln zu beachten: Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sollten gleichmäßig auf dem restlichen Teil der Gehwegfläche verteilt werden. Insofern der Platz dafür nicht ausreicht, darf der Schnee auch am Rande der Fahrbahn angehäuft werden. Bei beginnendem Tauwetter sind die Straßenrinnen und Straßenabläufe so freizumachen, dass das Schneewasser ablaufen kann. Besonders Autofahrer sollten darauf achten, dass sie die Straßenabläufe nicht zuparken.

Beim Streuen dürfen abstumpfende Materialien wie Sand, Splitt oder Asche zum Einsatz kommen. Auftauende Streumittel sind verboten, dürfen bei Eisregen aber ausnahmsweise verwendet werden.

Die Regeln sind einer städtischen Satzung verankert und können bei Verstößen als Ordnungswidrigkeit mit Geldbußen bis zu 500 Euro geahndet werden.

INFO:

Weitere Auskünfte erteilt das Ordnungsamt unter Tel. 09341/803-35.



die caritas
Tauberkreis 

tbb_

Werde Teil der Caritas...

Der Caritasverband im Tauberkreis e.V. ist der Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche im Main-Tauber-Kreis und mit rund 450 Mitarbeiter*innen in den Bereichen Arbeiten, Beraten und Wohnen in nahezu allen Handlungsfeldern sozialer Arbeit tätig und sucht in Kooperation mit der Stadt Tauberbischofsheim:

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine pädagogische Fachkraft
als Leitung des Jugendhauses in Tauberbischofsheim
 (Sozialpädagoge*in/Sozialarbeiter*in/Erzieher*in m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 19,5 Stunden/Woche.
 Diese Aufgabe ist mit anderen Diensten kombinierbar und kann auf Wunsch aufgestockt werden.

Ihre Aufgaben

- das Jugendhaus als attraktiven Treffpunkt etablieren
- Ansprechpartner*in für Kinder und Jugendliche und deren Belange sein
- Gestaltung eines Monatsprogramms mit Gruppen- und Einzelaktivitäten
- Planung von Veranstaltungen und Ausflugsangeboten
- enge Kooperation mit den Schulsozialarbeitern
- Netzwerkarbeit mit Kooperationspartnern
- Öffentlichkeitsarbeit

Wir wünschen uns

- ein Studium oder eine Ausbildung als pädagogische Fachkraft
- eine Identifikation mit dem christlichen Menschenbild
- Flexibilität und eigenverantwortliches Arbeiten
- Teamfähigkeit und hohe Kommunikationsbereitschaft
- Beherrschen der gängigen MS-Office-Programme

Wir bieten

- Einbindung in ein Team der Abteilung Kinder- und Jugendhilfe mit kollegialen Fallbesprechungen in einer Regelkommunikation
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- attraktive Vergütung und Sozialleistungen nach AVR-Caritas
- Kirchliche Zusatzversorgung

Ihre Fragen

- beantwortet gerne Beate Maier unter 09341/9220-1043 oder b.maier@caritas-tbb.de

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung als PDF-Datei per Mail an bewerbungen@caritas-tbb.de oder direkt online über unsere Homepage (caritas-tbb.de)! Ein Lebenslauf reicht aus.

Portraits ©Anna Besserer, Grafik ©Wiktorija Matynia/Adobe Stock

Achtung:

Afrikanische Schweinepest!

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft der Bundesrepublik Deutschland informiert:

Seit 2007 breitet sich die hochansteckende Afrikanische Schweinepest in Europa aus und bedroht Millionen Haus- und Wildschweine. Lebensmittel können diese, für den Menschen ungefährliche, Krankheit übertragen.

Bitte werfen Sie Speisereste nur in verschlossene Müllbehälter!



Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten durch die Bürgermeisterin Anette Schmidt
 Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim,
 Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89
 Internet: www.tauberbischofsheim.de,
 E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH
 Schmiederstraße 19
 97941 Tauberbischofsheim,
 Telefon 0 93 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:

Michael Grethe

Druck:

StieberDruck GmbH
 Tauberstr. 35-41,
 97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:

am 1. und 3. Donnerstag eines Monats

Redaktionsschluss:

Dienstag, 21. Januar 2020

Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 21. Januar 2020 bei den Ortsvorstehern (bzw. örtlichen Redaktionen!)

Redaktionsschluss

Veranstaltungskalender März 2020:

Sonntag, 2. Februar 2020
 E-Mail: helga.hepp@tauberbischofsheim.de

Mensch- ärgere- dich- nicht

Projekt am CNC-Bearbeitungszentrum am Technischen Gymnasium Tauberbischofsheim:

In zwei Nachmittagseinheiten durften wir (Schüler/innen der Klasse 7 Realschule TBB) in den Räumen der Gewerblichen Schule Tauberbischofsheim hereinschnuppern und die Maschinen für die Holzbearbeitung kennenlernen und testen. In der ersten Unterrichtseinheit wurde uns von Herrn Spielvogel das Computerprogramm „NC-HOPS“ (werkstatorientierte Programmierung von CNC-Maschinen) erklärt, welches wir zur Programmierung unserer „Mensch-ärgere-dich-nicht“-Spielplatte benötigten. Nach der Einweisung wurde das Spielzubehör wie die Spielfiguren lackiert und ein Würfel erstellt.

Am zweiten Nachmittag konnten wir unser Wissen beweisen und mittels des zuvor erstellten Programms an der Maschine unsere Platte ausfräsen und bohren lassen, das von der Maschine sehr präzise erledigt wurde. Insgesamt waren das zwei sehr interessante Nachmittage, die uns die technischen Möglichkeiten der Holzbearbeitung aufzeigten.

Die Kooperation zwischen der Realschule Tauberbischofsheim und dem Technischen Gymnasium an der Gewerblichen Schule Tauberbischofsheim besteht seit mehreren Jahren. Ziel ist es, den Schülern des Technikunterrichts der Realschule Einblick in heutige technische Verfahren zu geben, wie z. B. die CNC-Technik oder die CAD-Technik.

*Artikel: Paula Baumann, Klasse 7,
Realschule Tauberbischofsheim*



FINANCIAL T'AIME

FT-Abi-Plattform

Neues Design

Geballtes Oberstufen-Material
Klare Abitur Strukturen
Interessantes zur Psychologie

www.klausschenck.de

Neues Format: Die Abi Retter

www.youtube.com/financialtaime

Impressum

FT-Abi-Plattform (FT-Internet)
Klaus Schenck (Inhaber)
Debora Eger (Administratorin)

www.schuelerzeitung-tbb.de

Distelhausen

Bauplatz in Distelhausen

Familienfreundlicher Bauplatz, ca. 700 m² für Wohnhaus mit Einliegerwohnung und Garagen, vollständig erschlossen und sofort bebaubar. Große Flexibilität für die Planung um Wünsche Realität werden zu lassen. Weitere Informationen gibt Ortsvorsteher Lothar Lauer, Tel. 09341 / 7362.

Dittigheim

Schmerzfrei durch Zilgri

Die Frauengemeinschaft lädt zu einem kostenlosen Informationsvortrag über Zilgri mit Otto Wolf, Zilgri-Lehrer aus Landa-Königshofen, **am Mittwoch, 15. Januar um 19 Uhr** in den Vitus-Saal ein. Zilgri ist eine leicht erlernbare kombinierte Haltung- und Atemtherapie ohne Medikamente, die für jedes Alter und jedermann geeignet ist. Zilgri hilft und beugt vor bei Rücken-, Gelenk- und Kopfschmerzen, Korrektur der Beinlänge und Ischias. Bei genügend Interesse findet ein Kurs zum Erlernen dieser Technik statt. Alle Interessierte sind willkommen.

Diddemer Gschichtli: ACHTUNG TER-MINÄNDERUNG

Der Heimatverein lädt ein zu einem konstruktiven Abend rund um das Thema: Wie war es früher in Dittigheim? Gemeinsam wollen wir „Diddemer Gschichtli“ zusammentragen und festhalten.

Dazu laden wir alle Interessierten (JUNG und ALT) **am Freitag, den 7. Februar um 18 Uhr** in den Vitussaal ein. Wir wollen Beiträge sammeln zu den Themen: Wie war es früher für mich? Wie war es in den letzten Jahrzehnten in unserer Gemeinde? Wie waren die Menschen, die Umstände, der Alltag? Für Getränke und Knabbereien wird gesorgt sein.

Wir freuen uns über rege Teilnahme! Informationen unter <https://www.hv-dittigheim.de/2019/12/09/diddemer-gschichtli>

Heimatverein Dittigheim e. V.

Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei im Pfarrhaus Dittigheim

Die katholische öffentliche Bücherei ist wieder **am Donnerstag, den 16. Januar und 30. Januar von 18.30 bis 20 Uhr und am Dienstag, den 21. Januar und 4. Februar von 18.30 bis 20 Uhr.**

Die nächste Vorleserunde findet **am Dienstag, 16. Januar um 16.30 Uhr** statt.

Dittigheimer Weihnachtszauber

Bereits zum dritten Mal feierte man in diesem Jahr den „Dittigheimer Weihnachtszauber“. Der festlich geschmückte und stimmungsvoll beleuchtete Platz hinter dem Rathaus sorgte wieder für einen besonderen Einklang auf das Weihnachtsfest. Musikalisch, kulinarisch und kulturell war für die großen und kleinen Besucher allerlei geboten. So eröffneten die Kindergartenkinder der Kindertagesstätte St. Maria mit ihrem Gesangsbeitrag den Weihnachtsmarkt. Die Flötengruppe setzte das Musikprogramm gekonnt fort, ehe es von der Bläsergruppe unter der Leitung von Thomas Ditzenbach feierlich abgerundet wurde. Die teilnehmenden Vereine und Institutionen – der Club 90 e. V., die DLRG Dittigheim, die Freiwillige Feuerwehr Dittigheim, die Frauengemeinschaft, der Heimatverein, die Ministranten, der Singkreis und der TV Dittigheim sorgten für das leibliche Wohl. Im Vereinsraum des Krieger- und Soldatenvereins konnten sich die Besucher von ihren Schießkünsten beim lustigen Schokolausschießen überzeugen. Außerdem gab es beim Kreativmarkt liebevolle Kleinigkeiten zu bestaunen.

Die Veranstalter bedanken sich bei allen Besuchern, die mit ihrem Kommen zum großen Gelingen beigetragen haben und freuen sich schon auf den 4. Dittigheimer Weihnachtszauber, der am Freitag, 18. Dezember stattfinden wird.

Foto: Jutta Muck / **Text:** Marina Progl



Hausmacherabend beim TV Dittigheim

Die Grün-Weißen bewirten am Freitag, 24. Januar das Vereinszimmer in der Turnhalle und bieten die bekannt gute Hausmacherplatte an. Beginn ist um 17 Uhr.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dittigheim

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Dittigheim findet **am Freitag, den 17. Januar um 19 Uhr** im Gerätehaus statt.

Für die Angehörigen der Jugendfeuerwehr und der Einsatzabteilung ist die Teilnahme in Dienstuniform verpflichtend.

Die Alterskameraden sowie die Mitglieder des Ortschaftsrates sind ebenfalls willkommen.

Helmut Kordmann neuer Übungsleiter der Jedermann

Die Jahresabschlussfeier der Jedermann-Gruppe des TV Dittigheim fand im festlich geschmückten Saal des Gasthauses zum "Grünen Baum" statt. Nach der Begrüßung der 39 Anwesenden und der Totenehrung wurde das Vereinslied gesungen. Es folgte der Jahresrückblick 2019 von Klaus Seidenspinner mit den geselligen Veranstaltungen. So konnten neun halbrunde und runde Geburtstage in geselliger Runde gefeiert werden. Es gab zwei Fahrradtouren, zwei Wanderungen mit Partner, eine Radtour in die Kneippanlage in Werbach und eine Bierprobe mit Brauereibesichtigung. Im sportlichen Bericht von Heinz Geisler wurde erwähnt, dass die Gruppe aktuell 26 aktive und zwei passive Mitglieder zwischen 60 bis 87 Jahren hat. Bei insgesamt 42 Übungsabenden wurde Wolfgang Schimpf, der nur 1x bei 42 Übungsabenden gefehlt hat, Egon Vollrath für 37, Walter Frank und Bernhard Ganz für jeweils 36 Teilnahmen mit einem Präsent geehrt.

Es folgte nun die Übergabe der Sportabzeichen für Holger Seidenspinner mit (4 Wiederholungen) Otto Seitz (5), und Eleonore Faulhaber (5) Wolfgang Schimpf (6) Karin Schreck (6) Berthold Keller (9), Udo Bader (10), Dr. Ulrich Derpa (10), Klaus Seidenspinner (12) Willi Mages (15) Gottfried Hepp (32) Bernhard Ganz mit 87 Jahren auch ältester aktiver mit 35 Wiederholungen, Walter Frank (36) und Dieter Hellmuth mit (39 Wiederholungen)

Für langjährigen Mitglieder in der Jedermann-Gruppe wurden für 25 Jahre Gottfried Hepp, und für 35 Jahre Mitgliedschaft Resi Stein, Rolf Gehl und Walter Frank mit einem kleinen Präsent geehrt.



Zum Schluss bedankte sich der Übungsleiter Heinz Geisler bei allen Anwesenden und möchte nun als Übungsleiter bei der Jedermann-Gruppe kürzer treten. Erfreulicherweise konnte mit Helmut Kordmann

ein junger, sehr kompetenten Mann gefunden werden, der Heinz Geisler ebenwürdig vertreten wird.

Im Auftrag der Jedermann Gruppe des TV Dittigheim bedankte sich Klaus Seidenspinner bei Hein Geisler für seine unermüdlichen Leistungen. Nicht zu vergessen seine Frau Doris, die ebenfalls aktiv in der Gruppe tätig ist und ihn all die Jahre immer wieder unterstützt, gepflegt und motiviert hat. Als Dank und Anerkennung übergab Klaus Seidenspinner einen Geschenkkorb.

Dittwar

Montags-Stammtisch

Der CDU-Ortsverband Dittwar wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein Frohes Neues Jahr 2020. Auch im neuen Jahr ist das Christkönigheim im Pfarrhaus wieder jeden zweiten Montag zum gemütlichen Beisammensein geöffnet.

27. Januar

10. Februar

24. Februar

Hochhausen

Irma Günter wurde 90 Jahre alt

Ihren 90. Geburtstag feierte Irma Günter am 3. Januar zuhause im Kreis ihrer fünf Kinder, fünf Enkel und acht Urenkel.

Ortsvorsteher Hilmar Freundschiß gratulierte der Jubilarin im Namen der Stadt und Bürgermeisterin Anette Schmidt. Er überreichte ihr, neben einem Blumenstrauß, eine Urkunde des Ministerpräsidenten.



Prunksitzung der FG Hochhäuser Groasmücke

Am **Samstag, 1. Februar**, findet um **19.33 Uhr** im Konradsaal in Hochhausen die traditionelle Prunksitzung statt. In die-

sem Jahr wird die Sitzung zum ersten Mal in alleiniger Regie von der FG Hochhäuser Groasmücke veranstaltet.

Restkarten für „Hochhäuser Dorftheater“

Das „Hochhäuser Dorftheater“ führt im Januar den lustigen Dreiakter „Residenz Schloss & Riegel“ auf.

Für die Aufführungen **am Freitag 17. Januar und Samstag 18. Januar, jeweils um 19.30 Uhr** im Konradsaal, gibt es noch wenige Karten an der Abendkasse. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr.

Urgestein der Hochhäuser Dorfweihnacht hört auf

Vor 10 Jahren wurde die Dorfweihnacht in Hochhausen auf Initiative des damaligen Ortschaftsrats ins Leben gerufen.

Von Anfang an übernahm Herbert Elsner die Organisation und begleitete diese Veranstaltung durchgehend bis zum Weihnachtsfest 2019. Die Hochhäuser Dorfweihnacht wird von den örtlichen Vereinen und Gruppierungen betrieben.

Herbert Elsner möchte jetzt die Leitung in andere Hände übergeben. Diesbezüglich sucht der Ortschaftsrat Hochhausen eine Person, welche diese ehrenamtliche Tätigkeit übernimmt.

Ortsvorsteher Hilmar Freundschiß würdigte die Leistung von Herbert Elsner, die er im Laufe der Jahre im Wohle der Dorfgemeinschaft erbracht hat, mit einem Präsent.



Das Bild zeigt Ortsvorsteher Hilmar Freundschiß und Herbert Elsner.

Schlachtessen der Kolpingsfamilie

Das Schlachtessen der Kolpingsfamilie findet **am 25. Januar** im Konradsaal statt. Beginn ist um **17 Uhr**.

Impfingen

Dank

Herzlichen Dank allen Vereinen, Helfern und Gästen des Impfinger Weihnachtsmarktes. Perfekt organisiert konnten wir schöne gemeinsame Stunden verbringen und uns auf die besinnliche Zeit einstimmen. Ganz besonderer Dank allen Helfern für den absolut reibungslosen Auf- und Abbau.

Der Ortschaftsrat wünscht Ihnen ein glückliches und erfolgreiches, aber vor allem gesundes 2020!!! Ich bedanke mich ganz herzlich für die große Hilfe im zurückliegenden Jahr, vor allem bei meinen lieben Kollegen aus dem Ortschaftsrat. Allen ausgeschiedenen Ortschaftsräten ein großes Dankeschön für die vielen Jahre guter gemeinsamer Arbeit. Allen neuen Ortschaftsräten ein ebensolches Dankeschön für die engagierte Arbeit der vergangenen Monate.



50 Jahre Impfinger Zeitgeschichte

In Impfingen gab es früher einen Kirchenchor. Er wurde Ende der sechziger Jahre aufgelöst. Dieser Chor soll in dem Buch "50 Jahre Impfinger Zeitgeschichte" Erwähnung finden. Leider besitzt der Verfasser keinerlei Unterlagen den Chor betreffend. Sollte jemand schriftliche oder fotografische Unterlagen über den Kirchenchor besitzen, werden sie oder er gebeten, diese für das Buch leihweise zur Verfügung zu stellen. Bitte bei Herbert Galalick melden, Tel. 09341-2448.

Aufruf Programmbeiträge Kinderfasching

Bald ist es wieder soweit: Der traditionelle „Ümpfemer Kinderfasching“ findet **am Faschingsdienstag, 25. Februar, von 14.01 bis 17.01 Uhr** in der Sporthalle in Impfingen statt. Kinder, die einen Programmbeitrag (Tanz, Lied, Büttreden o. ä.) leisten möchten, können sich gerne bis 3. Februar an Christiane Schwab (09341/897555) wenden.

Wohnungssuche

Die bald fünfköpfige syrische (christliche) Familie, welche momentan im ehemaligen

Impfinger Rathaus wohnt, sucht dringend eine 3-4 Zimmer-Wohnung in Impfingen. Ihre beiden Jungen besuchen die örtliche Grundschule. Angebote bitte unter Tel. 12060 mitteilen.

Kirchturmwein

Der Kirchl. Bauförderverein bietet weiterhin den beliebten Kirchturmwein St. Nikolaus zum Kauf an.

Mit dem sehr schönen Etikett eignet er sich auch gut als Geschenk, wenn es mal etwas Besonderes sein soll.

Zur Auswahl stehen:

2016er Schwarzriesling, Kabinett trocken

2016er Bacchus, Kabinett (Restposten)

2016er Weißburgunder, Kabinett trocken

Die 0,75 l Flasche kostet jeweils 7,00 €.

Ein 6er Karton (auch gemischt) kostet 40,00 €.

Der Gewinn aus dem Verkauf fließt dem Bauförderverein zu.

Bestellungen bitte unter Tel. 09341/61433

Solidaritätscafé

Das nächste Soli Café findet **am 16. Februar** zum Thema: „Schutz des Regenwaldes in Brasilien“ 2020 im Pfarrheim Impfingen ab 14.30 Uhr statt. Das für Januar geplante Soli Café 19. Januar fällt aus gesundheitlichen Gründen aus.

Forstliche Zuständigkeiten ändern sich ab 2020

Bewährte Ansprechpartner im Gebiet der Stadt Tauberbischofsheim

Zum neuen Jahr 2020 ergibt sich im Gebiet der Stadt Tauberbischofsheim keine geänderte Zuständigkeit für die Beratung und Betreuung im Privatwald und die forstliche Betreuung des Stadtwalds.

- Gemarkungen Tauberbischofsheim, Dienstadt, Distelhausen, Dittigheim, Dittwar, Hochhausen südlich Verbindungsstraße Hochhausen – Eiersheim, Forstrevierleiter Jochen Hellmuth, Forstrevier Tauberbischofsheim, Telefon 0175/2607684, E-Mail: jochen.hellmuth@main-tauber-kreis.de
- Gemarkungen Hochhausen nördlich der Verbindungsstraße Hochhausen – Eiersheim, Impfingen, Forstrevierleiter Martin Sauer, Forstrevier Werbach, Telefon 0175/1835280, E-Mail: martin.sauer@main-tauber-kreis.de

Ansprechpartner bei allen forstlichen Fragen sind die zuständigen Revierleiter oder das Forstamt des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis, Telefon 09341/82-5220.

Festsetzung der Grundsteuer für das Jahr 2020

Die vom Gemeinderat in der Haushaltssatzung vom 20.12.2018 für das Kalenderjahr 2019 festgesetzten Hebesätze für die Grundsteuer von

- 340 v. H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und
 - 350 v. H. für die Grundstücke (Grundsteuer B)
- gelten, da die Haushaltssatzung für das Jahr 2020 noch nicht erlassen ist, gemäß § 83 Abs. 1 Nr. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg fort.



1. Steuerfestsetzung

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2020 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 in derselben Höhe wie für das Jahr 2019 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Steuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2020 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Steuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Stadtkasse zu überweisen. Bei erteilter Einzugsermächtigung werden die fälligen Beträge fristgerecht abgebucht.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bürgermeisteramt der Stadt Tauberbischofsheim, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim einzulegen.

4. Hinweise

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 der Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO). Dies bedeutet, dass angeforderte Beträge auch bei Einlegung eines Widerspruchs fristgerecht zu entrichten sind. Bei verspäteter Zahlung treten Säumnis- und Vollstreckungsfolgen ein.

Tauberbischofsheim, den 09.01.2020
Anette Schmidt, Bürgermeisterin

Neuverpachtung von Rebflächen Gemarkung Tauberbischofsheim

Die Stadt Tauberbischofsheim verpachtet zum 11.11.2020 (Martini) die städtischen Rebflächen Gewann Edelberg.

Das Rebgut umfasst eine zusammenhängende Fläche von ca. 8,5 ha und ist mit den Rebsorten Silvaner, Müller-Thurgau, Weißer Burgunder, Schwarzriesling, Riesling, Grauer Burgunder und Gewürztraminer bestockt.

Das Handout mit weiteren Informationen zum städt. Rebgut steht auf der städt. Homepage zum Download bereit.

Gerne senden wir Ihnen die Unterlagen auf Anfrage auch zu.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis 29.02.2020 an die Stadt Tauberbischofsheim, Liegenschaftsamt, Frau Andrea Künzig, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/803-45, andrea.kuenzig@tauberbischofsheim.de.

Anette Schmidt, Bürgermeisterin

Abfuhrtermine für das Altpapier

Das Altpapier wird im Januar 2020 in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

Freitag, 17. Januar: Distelhausen

Freitag, 24. Januar: Tauberbischofsheim I – links der Tauber, Tauberbischofsheim II – rechts der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach, Impfingen, Dittigheim



Die gelben Säcke werden im Januar 2020 in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

Freitag, 17. Januar: Distelhausen

Freitag, 24. Januar: Tauberbischofsheim I – links der Tauber, Tauberbischofsheim II – rechts der Tauber

Flächenlos-Versteigerung in Dittwar

Das Forstrevier Tauberbischofsheim hat im Distrikt „Brennerhölzle“ auf der Gemarkung Dittwar Flächenlose abzugeben. Zur Versteigerung kommen Hartholz Gipfellose aus motormanueller Aufarbeitung.

Die Versteigerung findet **am Freitag, 24. Januar, um 15 Uhr** statt. Treffpunkt ist am Parkplatz am Friedhof in Dittwar.

Die Flächenlose können nur gegen Barzahlung und einen Nachweis bzgl. der Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang erworben werden.

Für Rückfragen steht Revierleiter Jochen Hellmuth unter der Telefonnummer 0175/2607684 zur Verfügung.

Die Flächenlos-Versteigerungs-Termine im Main-Tauber-Kreis können auch im Internet unter www.main-tauber-kreis.de/versteigerungen eingesehen werden.

Flächenlos-Versteigerung in Dittigheim

Das Forstrevier Tauberbischofsheim hat im Distrikt „Brückenwald“ auf der Gemarkung Tauberbischofsheim Flächenlose abzugeben. Zur Versteigerung kommen Hartholz Gipfellose aus motormanueller Aufarbeitung.

Die Versteigerung findet **am Freitag, 17. Januar, um 15 Uhr** statt. Treffpunkt ist am Parkplatz an der Sporthalle in Dittigheim.

Die Flächenlose können nur gegen Barzahlung und einen Nachweis bzgl. der Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang erworben werden.

Für Rückfragen steht Revierleiter Jochen Hellmuth unter der Telefonnummer 0175/2607684 zur Verfügung.

Die Flächenlos-Versteigerungs-Termine im Main-Tauber-Kreis können auch im Internet unter www.main-tauber-kreis.de/versteigerungen eingesehen werden.



Info-Abende über Berufsfachschule Wirtschaft, Wirtschaftsgymnasium und Berufskollegs

Am Mittwoch, 22. Januar um 18.30 Uhr, findet in der Aula der Kaufmännischen Schule ein Informationsabend über die 2-jährige Berufsfachschule Wirtschaft (Wirtschaftsschule) statt, zu dem insbesondere Schüler der Haupt- bzw. Werkrealschulen und deren Eltern eingeladen sind. Es können unter bestimmten Voraussetzungen auch Realschüler und Gymnasiasten auf diese Schulart wechseln. Hier wird der Mittlere Bildungsabschluss (Mittlere Reife) vermittelt.

Am Donnerstag, 23. Januar 2020 wird ab 18.30 Uhr über das Wirtschaftsgymnasium, Profile „Wirtschaft“ und „Finanzen“, danach ab 20 Uhr über die Berufskollege I und II Profil „Wirtschaft und Datenverarbeitung“ informiert. Mit Bestehen des Berufskollegs II wird die Fachhochschulreife erworben. Zu dieser Informationsveranstaltung sind insbesondere Schüler der Klassen 9 bzw. 10 des Gymnasiums, der Realschulen, der

2-jährigen Berufsfachschulen, der Werkrealschulen und Gemeinschaftsschulen sowie deren Eltern willkommen.

Anmeldungen für die jeweiligen Schularten müssen schriftlich (Berufsfachschule Wirtschaft, Download des Anmeldeformulars über www.kstbb.de unter Schüler/Formulare) bzw. online über <https://bewo.kultus-bw.de/Bewo> (Wirtschaftsgymnasium und Berufskollegs) bis zum 1. März 2020 erfolgen. Die Online-Anmeldung kann auch im Sekretariat der Kaufmännischen Schule Tauberbischofsheim durchgeführt werden:

Dr.-Ulrich-Straße 1, 97941 Tauberbischofsheim;

Tel.: 09341 6006-0

Fax: 09341 6006-70

Informationen über die jeweiligen Schularten sowie zum neuen Online-Anmeldeverfahren auch im Internet unter www.kstbb.de oder www.facebook.com/kstbb.de.

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe
am 29. Januar

**Tauberbischofsheim
aktuell**

ist am Dienstag,
21. Januar 2020,
17.00 Uhr.

So können Eltern bei der Berufs- und Studienwahl unterstützen

Umfragen zufolge sind Eltern nach wie vor die wichtigsten Ratgeber ihrer Kinder im Berufswahlprozess. Doch die Rolle des Ratgebers ist nicht immer einfach. Unter der Überschrift „Mein Kind macht Abi / Fachhochschulreife – was dann?“ erklärt die Berufsberaterin Tanja Zeiner **am Donnerstag, 16. Januar um 18 Uhr**, wie Eltern in der Berufswahlphase konkret unterstützen können.

Sie gibt einen Überblick über die verschiedenen Studienformen und Überbrückungsmöglichkeiten und beleuchtet die Frage, welche Perspektiven und Karrierechancen eine Ausbildung auch Abiturienten eröffnen kann. Weitere Themen sind der Ablauf von Bewerbungsverfahren und wichtige Termine.

Die Informationsveranstaltung findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Arbeitsagentur Tauberbischofsheim, Pestalozziallee 17, statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen zur Veranstaltung bitte per E-Mail an Tauberbischofsheim.BiZ@arbeitsagentur.de oder per Telefon 09341 87-317.

Von „A“ wie Au-Pair bis „Z“ wie Zoll: neues Programm für 2020

Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim finden im Jahr 2020 zahlreiche kostenfreie Infoveranstaltungen und Workshops rund um das Thema Ausbildung, Studium oder alternative Möglichkeiten statt. Die Veranstaltungen richten sich an Jugendliche, Erwachsene, Berufsrückkehrer, Eltern, Lehrer und alle weiteren Interessierte.

Die Auftaktveranstaltung bildet das Elternseminar „Mein Kind macht Abi“ **am 16. Januar um 18 Uhr**. Eingeladen sind Eltern, deren Kinder sich auf die Fachhochschulreife oder das Abitur vorbereiten. Diese Veranstaltung wird **am 23. Juli um 18 Uhr nochmal wiederholt**.

Weiter geht es **am 24. Januar um 14 Uhr** mit „Berufe in Uniform“. Einstiegsberater der Polizei Baden-Württemberg, der Bundespolizei, der Bundeswehr und des Zolls stellen ihre Ausbildungs- und Studiengänge vor.

Wer Medizin studieren möchte ist zu dem Workshop „Wege ins Medizinstudium – der TMS als Chance“ **am 28. Februar um 10 Uhr** willkommen.

Alle Veranstaltungen finden im Berufsinformationszentrum (BiZ), Pestalozziallee 17, 97941 Tauberbischofsheim statt. Der Eintritt ist kostenfrei. Anmeldungen sind zum Teil erforderlich. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Veranstaltungsdatenbank unter www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen

Für weitere Informationen und Fragen stehen die BiZ-Mitarbeiter per E-Mail Tauberbischofsheim.BiZ@arbeitsagentur.de oder Telefon 09341/87-317 gerne zur Verfügung.

Berufe in Uniform: Bundespolizei, Bundeswehr, Polizei und Zoll informieren

Am Freitag, 24. Januar dreht sich im Berufsinformationszentrum (BiZ) in Tauberbischofsheim alles um Berufe in Uniform. Die Einstellungsberater der Bundes- und Landespolizei, der Bundeswehr und des Zolls informieren in Vorträgen über Ausbildungs- und Studiengänge, Berufsbilder und Zugangsmöglichkeiten. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, mit den Beratern direkt zu sprechen und individuelle Fragen zu klären.

Hinter den „Berufen in Uniform“ steckt meist mehr als man denkt. Auch gibt es vielfältige Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten im Innen- oder Außendienst sowie im In- oder Ausland. Was aber sind die Einstellungs Voraussetzungen, die Ausbildungs- und Berufsinhalte? Wie die Studiemöglichkeiten und Karriereaussichten? Diese und andere Fragen beantworten die Einstellungsberater in einem persönlichen Gespräch. Auch BiZ-Mitarbeiter und Berufsberater stehen als Ansprechpartner für Fragen rund um die Berufswahl sowie zur Nutzung der Medienangebote im BiZ zur Verfügung.

Vortragsprogramm: 14 Uhr Polizei Baden-Württemberg 14.45 Uhr Bundespolizei, 15.30 Uhr Zoll und 16.15 Uhr Bundeswehr

Die kostenfreie Veranstaltung findet **am 24. Januar um 13.45 Uhr** im BiZ der Agentur für Arbeit in Tauberbischofsheim, Pestalozziallee 17, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an Tauberbischofsheim.BiZ@arbeitsagentur.de oder rufen an unter 09341/ 87-317.

TSV Turnabteilung: Schnuppern im ersten Monat des Jahres bei allen Angeboten möglich

Dem Hüftgold den Kampf ansagen

Die Weihnachtsfeiertage sind vorbei und manch einer hat sich bereits gute Vorsätze für das kommende Jahr gesteckt. Dem Hüftgold, das in den vergangenen adventlichen Wochen mit Keksen, Stollen, üppigem Essen und feisten Nachtischen ein wenig zugelegt hat, gilt es den Kampf anzusagen. Schließlich naht das Frühjahr und damit auch die Zeit, in der sich die Polster nicht mehr so leicht hinter dickeren Sweat-Shirts oder Pullovern verstecken lassen.

Sport steht demnach bei vielen auf dem Programm. Sich endlich wieder mehr bewegen, agiler werden und damit die Figur zu straffen nehmen sich viele für das neue Jahr vor. „Im Verein, gemeinsam mit anderen und unter qualifizierter Leitung geht das am besten“, so Marianne Rutkowski, Vorsitzende der Turnabteilung des TSV 1863 Tauberbischofsheim. Ein breites Angebot an Gruppen, die vom Badischen Turnerbund als Gym-Welt zertifiziert sind und von entsprechend ausgebildeten Übungsleitern betreut werden, gehört zu den Kernelementen der Turnabteilung. Alle Altersgruppen finden hier ein Angebot, das von Body Workout über Funktionsgymnastik bis zu Jazz-Dance, Cardio-Fit, Wirbelsäulengymnastik oder Gymnastik für Senioren reicht. Fit mit Power garantieren die Jedermänner in unterschiedlichen Altersklassen.

„Damit es nicht bei den guten Vorsätzen bleibt, sondern diese auch verwirklicht werden, bieten wir als Turnabteilung im Januar ein kostenfreies Schnuppern unserer Angebote an“, betont die Abteilungsleiterin. Damit soll die Hemmschwelle sinken, einfach mal in den Gruppen vorbeizuschauen, sich zu informieren, mitzumachen und das individuell passende Angebot zu finden.

Informationen zum Angebot finden sich unter www.tsv-tbb-turnen.de im Internet. Ein Gym-Welt-Special, bei dem die Turnabteilung ihr Angebotsspektrum vorstellt, findet **am Samstag, 22. Februar** in der Sporthalle am Wört statt. Näheres wird noch bekannt gegeben.



Immer samstags
außer an Heiligabend
und Silvester.
Dein Ticket erhältst
Du direkt im
NightLife-Shuttle.

**Die Nacht
wird
verlängert**

auf 4 Linien im
Main-Tauber-
Kreis und auch
nach **Würzburg**

www.vgmt.de

2,- € im Main-Tauber-Kreis
6,- € nach Würzburg
4,- € im Landkreis Schweinfurt

Gerd Dudenhöffer spielt Heinz Becker

Friedhofsglocken. Sonor. Düster. Plötzlich kaltweißes Licht. Heinz Becker kommt nach Hause, von der Beerdigung in die Küche. In seinem schwarzen Anzug; Fünf Callas in der Hand: "Die hann ich vergesst, ins Grab zu schmeißen." Stattdessen liegen die nun auf dem Küchentisch. Was will man machen!? "Willsche noch'n Bier?" Obligat-liebenswerte Frage – im früheren Leben. Ab jetzt muss er selbst entscheiden. Vertraute Routine? Weggebrochen. Nichts ist mehr, wie's war. Sein Alltag – kollabiert. Dazu diese Trauer. Kummervolle Nachdenklichkeit. Diese unbeholfene Ratlosigkeit. Und langsam beginnt er zu sinnieren, zu reflektieren, zu verarbeiten ... Seit über 30 Jahren spielt Gerd Dudenhöffer, das sensibilisiert-gespitzte Ohr unmittelbar auf bürgerliche Befindlichkeiten ausgerichtet, seine realistische, grotesk-authentische Kunstfigur als personifizierte Karikatur des bornierten, universellen Menschen wie du und ich, den Otto Normalverbraucher, den er pointiert entlarvt, mit perfektem Timing, sparsam gesetzter Mimik, bar jeder political correctness, immer natürlich mit herzhaftem, oft unfreiwilligem, weil 'Heinz-typischem' Witz.

DOD – das 18. Programm, theatrales "Kabarett noir", stringent inszeniert, schwarz-weiß, hell-dunkel, geschickt die Balance während zwischen Tragik und Komik. Tragikomisch eben. Denn Heinz ist Heinz. 'Todsicher'. Live zu erleben ist Gerd Dudenhöffer als Heinz Becker mit seinem neuen Programm DOD **am 27. März** in der Stadthalle in Tauberbischofsheim.



**Netzwerk
Familie**

Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr. 25
97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341/8959565
E-Mail: info@netzwerk-familie-tbb.de
www.netzwerk-familie-tbb.de

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in den Räumlichkeiten des NETZWERK Familie, Schmiederstr. 25 statt.

Leseraupe „Lesezeit für Kinder“

Die Nutzung von digitalen Medien führt dazu, dass Kinder oft nur eine einseitige Medienkompetenz erlangen. Um dem entgegen zu wirken, findet im NETZWERK Familie Tauberbischofsheim ein Gruppenangebot für Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren statt.

Zu diesem Angebot sind insbesondere Familien mit Migrationshintergrund herz-

lich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termin:

Dienstag, 21. Januar ab 15.30 Uhr.

Still- und FlaschenCafé

Am Mittwoch, den 22. Januar findet von 10 bis 12 Uhr eine fachkundige Austauschrunde im Wechsel mit den Hebammen Kerstin Rupp, Silke Schmid und Natascha Steffan zum Thema „Das Baby ins Leben begleiten“ und mit Mut und Vertrauen in die neue Lebenssituation hineinwachsen“ statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Kreativwerkstatt

Am Mittwoch, den 22. Januar geht es um 15 Uhr im NETZWERK Familie um das kreative Gestalten und gemeinsame TUN. Diesmal basteln wir gemeinsam Schweinchen als Glücksbringer für das bevorstehende Jahr. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erhoben, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



**Städtische
Mediothek**

Kontakt:

Städtische Mediothek
Tauberbischofsheim
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/803-83,
Email: mediothek@tauberbischofsheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr
Dienstag: Veranstaltungstag
Mittwoch: 13 bis 18 Uhr
Freitag: 13 bis 18 Uhr
Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

„Der Bücherwurm“

Programmorschau

Jeden Montag von 16.00 - 16.30 Uhr in der Mediothek

20. Januar

Unterwegs mit Paul & Papa

Paul und Papa sind in diesen Geschichten gemeinsam unterwegs. Sie fahren mit dem Tretboot, bauen eine Rakete und gehen auf Traumreise.



**Kunstverein
Januar 2020**

Jour fixe – freies Malen für jede(n)
Mittwoch, 5., 12. 19. und 26. Februar,
18 bis 21 Uhr
Freitag, 17. Januar, 16 bis 19 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss
Kostenbeitrag 4 € / 3 € (Mitglieder)
keine Anmeldung erforderlich

Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 5. und 19. Februar, 16 bis 17.30 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss
Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.
Kostenbeitrag: 2 €, Teilnahme ohne Voranmeldung möglich
Infos: 09341 898360 (Herta Beierstettel)

Wissenschaftskabarett. Philipp Weber: KI – Künstliche Idioten!

Mo 10. Februar, 20 Uhr

Engelsaal, Blumenstr. 5, 97941 Tauberbischofsheim
Eintritt: 20 € / 18 € (ermäßigt)
Karten: kvttbb@gmx.de

Kunstverein fährt in die Normandie

Der Kunstverein Tauberbischofsheim bietet **von Ostersonntag, 12. bis Fr., 17. April** eine Fahrt in die Normandie an. Auf dem Programm steht am Anfang Rouen, wo Jeanne d'Arc verbrannt wurde und dessen Kathedrale der impressionistische Maler Claude Monet mehrfach unter verschiedenen Lichteinflüssen gemalt hat. Besucht werden die Abtei Mont St. Michel, die zum „UNESCO Kulturerbe der Menschheit“ zählt, St. Malo und natürlich die Landungsküste der Alliierten (6. Juni 1944), einige Badeorte, der berühmte 44m lange Teppich von Bayeux, der die Schlacht von Hastings im Jahre 1066 dokumentierte, oder andere Sehenswürdigkeiten.

Ein Höhepunkt wird sicher Étretat sein, weltweit berühmt durch die steil ins Meer abfallenden Kreidefelsen.

Es werden aber auch ein paar Plätze oder Orte aufgesucht, die normalerweise nicht direkt im touristischen Fokus stehen. Auf der Rückfahrt stehen Besuche der Kathedralen von Chartres und Reims an.

Wenn es sich zeitlich einrichten lässt, wären Besuche einer Käseerei, der Austernbänke von Cancale oder einer Calvadosbrennerei sicher eine willkommene Ergänzung. Genaueres erfährt man bei Seitz-Busreisen, entweder per E-Mail (info@seitz-busreisen.de) oder telefonisch unter 09345-92020).

Foto: Lya_Cattel

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Samstag, 18. Januar, 18.30 Uhr, Eucharistiefeier, St. Martin

Samstag, 19. Januar, 10.30 Uhr, Eucharistiefeier Familiengottesdienst, St. Bonifatius

Samstag, 25. Januar, 18.30 Uhr, Eucharistiefeier, St. Martin

Samstag, 26. Januar, 9 Uhr, Eucharistiefeier, St. Bonifatius

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 19. Januar, 9.30 Uhr, Gottesdienst, Christuskirche

Sonntag, 26. Januar, 10.30 Uhr, Tauberinerungsgottesdienst, Gemeindezentrum

Filmtheater Badischer Hof

Das Perfekte Geheimnis

12. bis 18. Januar, jeden Tag 19.30 Uhr außer Freitag

FSK ab 12 freigegeben

Drei Frauen (Karoline Herfurth, Jella Haase, Jessica Schwarz) und vier Männer (Elyas M'Barek, Florian David Fitz, Frederick Lau, Wotan Wilke Möhring): Jeder hat ein Handy, das macht insgesamt sieben Mobiltelefone. Als die Freunde eines Abends zum Essen zusammenkommen, kommt ihnen plötzlich eine Idee. Sie spielen ein Spiel: Jeder legt sein Handy in die Mitte des Tisches und ganz egal, wer nun welche Bilder oder Nachrichten geschickt bekommt, und seien sie noch so kurz - alles muss mit den anderen geteilt werden. Telefonate sind nur über den Lautsprecher erlaubt. Doch was als kurzweiliger Zeitvertreib beginnt, der ein bisschen Spannung in den Abend bringen soll, führt schon bald zu einigen peinlichen und angespannten Situationen voller Überraschungen. Und schon bald droht nicht nur die Stimmung zu kippen, auch die langjährigen Beziehungen stehen durch die Aufdeckung von brisanten Lügen und Geheimnissen auf dem Spiel ...



Interessenten werden gebeten, sich rasch an die Geschäftsstelle der vhs zu wenden: Tel. 09341-89680-0, Fax 09341-89680-29 oder per Mail an info@vhs-mt.de.

Januar 2020

201-346TBB

Bodyforming und Stretching

Beginn ist *Donnerstag, 16. Januar, 19 bis 20 Uhr*, 10 Termine, vhs-Gebäude

201-431TBB

Business Communication Part II - B1-C1

Der Kurs findet statt *am Freitag, 17. Januar und am Samstag, 18. Januar von 18 bis 19.30 Uhr*, vhs-Gebäude

201-561TBB

EDV-Schulung, Laptop und Smartphone kompakt

Zwei Freitage, ab *Freitag, 17. Januar von 16 bis 19 Uhr*, vhs-Gebäude

201-440TBB

vhespresso – English@work: Business English for Advanced Learners C1

Beginn ist *Donnerstag, 18. Januar, 13 bis 15.10 Uhr*, 7 Termine, vhs-Gebäude

201-537TBB

CMS Contao 4.x für Anwender - Grundkurs

2 *Samstage, ab Samstag, 18. Januar von 9.30 bis 16.30 Uhr*, vhs-Gebäude

201-586TBB

Der Zeitmanagement-Kurzcheck: Wo Sie stehen und wie Sie sich verbessern

Der Kurs findet statt *am Samstag, 18. Januar von 10 bis 13 Uhr*, vhs-Gebäude

201-344TBB

Zeitgenössischer Tanz

Beginn ist *Montag, 20. Januar, 19 bis 20.30 Uhr*, 6 Termine, vhs-Gebäude

201-350TBB

Selbstverteidigung mit Alltagsgegenständen für Frauen aller Altersstufen

2 *Montage, ab Montag, 20. Januar, 9.50 bis 11.50 Uhr*, Sporthalle am Wört

201-568TBB

Microsoft: Erste Schritte am PC

Beginn ist *Montag, 20. Januar, 19 bis 21.15 Uhr*, 8 Termine, vhs-Gebäude

201-574TBB

Excel 2016/2019 - Grundlagen

Beginn ist *Dienstag, 21. Januar, 19 bis 21.30 Uhr*, 5 Termine, vhs-Gebäude

201-426TBB

vhespresso – Englisch für Wiedereinsteiger A1/R

Beginn ist *Donnerstag, 23. Januar, 19 bis 20.30 Uhr*, 10 Termine, Matthias-Grünwald-Gymnasium

201-528TBB

iPhone Einstieg

Der Kurs findet statt *am Donnerstag, 23. Januar, 18 bis 21 Uhr*, vhs-Gebäude

201-575TBB

Excel 2016/2019 – Aufbaukurs

Beginn ist *Donnerstag, 23. Januar, 18 bis 21.10 Uhr*, 4 Termine, vhs-Gebäude

201-270TBB

Workshop: Steptanz

Der Workshop findet statt *am Samstag, 25. Januar, 14 bis 17.30 Uhr*, vhs-Gebäude

201-517TBB

Hilfe, wo ist meine Datei?

Der Kurs findet statt *am Samstag, 25. Januar, 8.30 bis 12.15 Uhr*, vhs-Gebäude

201-587TBB

Zeitkompetenz entwickeln mit dem Strategieplaner für Zeit und Persönlichkeit

Der Kurs findet statt *am Samstag, 25. Januar, 10 bis 13 Uhr*, vhs-Gebäude

201-125TBB

Info: Datenschutz in Vereinen und kleinen Betrieben

Der Vortrag findet statt *am Mittwoch, 29. Januar, 19 bis 20.30 Uhr*, vhs-Gebäude

Veranstaltungskalender Januar 2020

Freitag, 17. Januar

3. Theateraufführung

Musikverein Hochhausen

19.30 Uhr, Konradsaal Hochhausen

Samstag, 18. Januar

Kesselfleischessen des Kleintierzuchtvereins

Kleintierzuchtverein Tauberbischofsheim
17 bis 22 Uhr, Vereinsheim TBB, Am Höberg 5

4. Theateraufführung

Musikverein Hochhausen

19.30 Uhr, Konradsaal Hochhausen

Sonntag, 19. Januar

Kunstverein

Comedy-Kabarett Stefan Danziger „Was machen Sie eigentlich tagsüber?“
19 Uhr, Engelsaal

Montag, 20. Januar

Badische Landesbühne „nichts, was uns passiert“

Kartenvorverkauf: Buchhandel „Schwarz auf Weiß“

19.30 Uhr, Stadthalle TBB, Vitryallee 7

Donnerstag, 23. Januar

Vortrag „Pflegeheim, und wer zahlt?“

Nicole Schwarz, Amt für Pflege und Versorgung

16 Uhr, Landratsamt TBB

Freitag, 24. Januar

Hausmacher Abend des TV 1937 Dittigheim

TV 1937 Dittigheim

19 bis 23 Uhr, Turnhalle Dittigheim

„Das Kriminal Dinner“

Distelhäuser Brauerei

19 bis 23 Uhr, Alte Füllerei, Distelhausen

Samstag, 25. Januar

Prunksitzung der FG Bischemer Kröten

19.30 Uhr, Stadthalle TBB, Vitryallee 7

90er Party des TV 1937 Dittigheim

TV 1937 Dittigheim

20 bis 1 Uhr, Turnhalle Dittigheim

„Das Kriminal Dinner“

Distelhäuser Brauerei

19 bis 23 Uhr, Alte Füllerei Distelhausen

Schlachtessen der Kolpingfamilie

17 Uhr, Konradsaal Hochhausen

Sonntag, 26. Januar

Kinderprunksitzung der FG Bischemer Kröten

14 Uhr, Stadthalle TBB, Vitryallee 7

Dienstag, 28. Januar

Spielen im Erzähl-Café

Ski bo, Mühle, Elfer raus!, Romme-cup, Mensch-ärgere-Dich-nicht!, Skat u.v.m.

16 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2, TBB

Dauertermine

Montag

Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Klein-

Kindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie

BSV Seniorenfitness / Rehasport

18 bis 19 Uhr, Matthias-Grünwald-Sporthalle, Vitryallee

Herzsportgruppe

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e. V.

17 bis 18.20 Uhr, und 18.30 bis 20 Uhr, Sporthalle ehemalige Kurmainzkaserne

Bridge - Bridge-Club, TBB

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Eberhard Brunk 09341/3534 oder Maria Mischek 09341/2056.

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB

Skigymnastik Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e. V.

Interessenten sind herzlich willkommen.

Aktuelle Infos: www.ssc-tbb.de

20 bis 21 Uhr, Sporthalle oberhalb der AOK

Dienstag

Tierschutz-Laden / Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

Jugend sportgruppe Behindertensportverein TBB

Info unter Tel. 2329

17 bis 18 Uhr, Sporthalle Grundschule am Schloss

Chorprobe des Posaunenchores

19 bis 21 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Chorprobe Frauenchor Offener Singtreff

20.00 bis 21.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21, Tauberbischofsheim

Mittwoch

Offener Stammtisch (jeder 2. Mi.)

15.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus

Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.

ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Wal-

king-Stöcke sind mitzubringen. Die Gruppe ist offen für Gäste und alle Interessierte.
9 bis 10 Uhr, Parkplatz am Hamberg

Offener Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten.

Kontakt: Pastoraldiakonin U. Blutbacher (Tel: 09341/848848 & ursula.blutbacher@lvgv.org).

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr, Adam-Rauscher-Haus, Richard-Trunk-Str. 2, Eingang Gartenstraße

BSV Seniorenfitness / Rehasport – Wassersportgymnastik

16 bis 17 Uhr, Kreiskrankenhaus TBB-2

Katholische Öffentliche Bücherei St. Bonifatius

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

Trauercafé „Sonnenlicht“ (1. Mittwoch im Monat)

für alle, die sich in entspannter Runde bei Kaffee und Kuchen mit Betroffenen austauschen möchten und dort kompetente Gesprächspartner finden; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

16 bis 18 Uhr, Johannes-Sichart-Haus (UG)

DLRG Familienschwimmen mit Erwachsenen-Schwimmkurs.

durch die DLRG - Gruppe Dittigheim e.V. Treffpunkt um 17.30 Uhr. Auskunft Klaus Seidenspinner Tel. 09341-898103.

17.45 bis 18.30 Uhr, Kleinschwimmhalle am Heimbergflur TBB.

JOUR FIXE – Kunstverein TBB

Malerkunstwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro

18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

19 Uhr, Hundesportverein TBB 1980

Chorprobe des Gospelchores „Sunray“

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in den Ferien nicht statt.

19.30 bis 21 Uhr, evangelischer Kirchen-saal, Tauberbischofsheim

Chorprobe Männergesangsverein Liederkränz

19.30 bis 21 Uhr, Schmiederstraße 18

Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Mi. im Monat)

19.30 Uhr, „Steakhaus Arena“ Hauptstr. 58 TBB

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiussaal, Kapellenstr. 2

Donnerstag

Nordic-Walking – SV Hochhausen

Offen für jeden Mann und jede Frau

9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donnerstag im Monat, Ausnahme: Im Juni 2020 am 3. Donnerstag)

15 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

17.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

Stammtisch des Heimatvereins Impfen (an jedem 1. Donnerstag im Monat)

Ein kleiner Imbiss wird angeboten. Allen Gästen, besonders auch Neubürgern wird angeboten in dieser Zeit das gesamte kleine Dorfmuseum kostenlos zu besichtigen und in gemütlicher Runde im kleinen Weinbaumuseum Gespräche zu führen und Erinnerungen auszutauschen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

18 Uhr, kleines Weinbaumuseum (Keller altes Schulhaus neben der Kirche)

Spielabend Schachclub TBB

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Matthias Kienzler (Tel.: 09341/845358)

(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin

Kath. Kirchengemeinde

19.30 Uhr, Winfriedheim, Schafweg 1

Freitag

Flötenensemble "i flauti dolci"

8.30 bis 9.30 Uhr, Kath. Bezirkskantorat, Sonnenplatz 4

Zwergentreff – für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Sabine Katzenberger (außer in den Schulferien)

9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein TBB und Umgebung

11 bis 15 Uhr, Marktplatz 5

Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe

18.30 Uhr, Bonifatiuszimmer (1.

OG), Winfriedsheim, Schafweg 1

Altstadtrundgänge (Mai – Anfang Oktober)

Bischemer Altstadtrundgang mit dem „Turmwächter“ inkl. Besteigung des Türmersturms 20 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus

Samstag

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein TBB und Umgebung

10 bis 13 Uhr, Marktplatz 5

Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf. Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann 14.30 Uhr, Hamburg Waldparkplatz „Kaiserspitze“

Altstadtrundgänge (Oster-samstag – Mitte Oktober)

Bischemer Altstadtrundgang inkl. Besteigung des Türmersturms 11 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus

Sonntag

Gottesdienst (Liebenzeller Gemeinschaft)

Während dem Gottesdienst findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

10.30 bis 11.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus, Richard-Trunk-Str. 2, Eingang Gartenstraße

Montag bis Freitag

Nachbarschaftshilfe TBB

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.

9 bis 11 Uhr

Dienstag bis Donnerstag

Familiencafé für Jedermann

Gemeinsames frühstücken, an-

dere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen

Di + Mi: 9.30 - 12 Uhr und 15 - 17 Uhr

Do: 9.30 - 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

Dienstag und Donnerstag

Das Erzähl-Café hat geöffnet

Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2



Opfer werden zumeist vergessen!

Das muss sich ändern!

Helpen Sie mit!

Spendenkonto 34 34 34
Deutsche Bank Mainz · BLZ 550 700 40

WEISSER RING
Wir helfen Krisensituationen.

WEISSER RING e. V.
55130 Mainz
www.weisser-ring.de
Bundesweit 420 Außenstellen

Elektroinstallation – vom Stromzähler bis zur Steckdose alles aus einer Hand:

- Kundendienst
- TV – Video – Audio – Sat
- Sprech- und Rufanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Smart-Home

Sicherung durchgebrannt? Anruf genügt!
Elektromeister Christian Baunach



Zur Altenau 13
Tauberbischofsheim
Tel. 0 93 41 / 8 97 42 08
www.haustechnik-meineke.de

Kinder- und Jugendarztpraxis Dr. Rolf Ebert,
Tauberbischofsheim bietet ab 1. 9. 2020

Ausbildungsplatz zum/zur MFA

Bewerbungen bitte bis zum 31. 1. 2020 an:
info@kinderarzt-tbb.de

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH

Tauberbischofsheim - Buchen - Weikersheim

☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 500 99 55

www.isotec.de/tremel



ISO TEC
Wir machen Ihr Haus trocken